

STADT ERFTSTADT

Der Bürgermeister

Az.: -50-

öffentlich

V 417/2017

Amt: - 50 -

BeschlAusf.: - -50- -

Datum: 24.08.2017

			gez. Erner, Bürgermeister	
Kämmerer	Dezernat 4	Dezernat 6	BM	
gez. Schlender				
Amtsleiter	RPA			

Beratungsfolge

Termin

Bemerkungen

Rat	17.10.2017	beschließend
-----	------------	--------------

Betrifft: **Benennung einer Vertreterin / eines Vertreters der Stadt Erftstadt als Mitglied des Beirates des Kommunalen Integrationszentrums des Rhein-Erft-Kreises**

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten in €: keine	Erträge in €: keine	Kostenträger:	Sachkonto:
Folgekosten in €:		Mittel stehen zur Verfügung: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Jahr der Mittelbereitstellung:
Nur auszufüllen, wenn Kostenträger Eigenbetrieb (Immobilien, Straßen, Stadtwerke)			
Wird der Kernhaushalt belastet: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Höhe Belastung Kernhaushalt:	Folgekosten Kernhaushalt:	

Unterschrift des Budgetverantwortlichen

Erftstadt, den

Beschlussentwurf:

Frau Sandy Auert wird ab dem 01.01.2018 als Vertreterin der Stadt Erftstadt als Mitglied des Beirates des Kommunalen Integrationszentrums des Rhein-Erft-Kreises benannt.

Begründung:

In seiner Sitzung am 12.03.2015 hatte der Kreistag des Rhein-Erft-Kreises einstimmig die Einrichtung eines Beirates für das Kommunale Integrationszentrum beschlossen. Der Beirat setzt sich – neben Vertretern/-innen des Rhein-Erft-Kreises – aus jeweils einem/einer Vertreter/-in der kreisangehörigen Städte zusammen. Diese sollen durch den Rat der jeweiligen Stadt benannt werden.

Mit Beschluss des Rates vom 23.06.2015 wurde Frau Helga Berbuir (städtische Mitarbeiterin im Amt für Soziales, Wohnen, Integration und Senioren) einstimmig als Mitglied des Beirates benannt.

Zum Jahresende scheidet Frau Berbuir aus dem Dienst der Stadt Erfstadt aus, so dass für die Zeit ab dem 01.01.2018 ein/e neue/r Vertreter/-in für Erfstadt zu benennen ist.

Frau Sandy Auert als Integrationsbeauftragte im Amt für Soziales, Wohnen, Integration und Senioren ist auf Grund ihrer langjährigen Erfahrung in der Arbeit mit Flüchtlingen in Erfstadt hierfür in besonderer Weise geeignet.

Die Rückkopplung der im Beirat erarbeiteten Beschlüsse und Beratungsergebnisse in die städtische Verwaltung ist durch die amtsinterne Kommunikation, insbesondere auch mit dem Fachdienst Migration & Integration, bestens gewährleistet.

In Vertretung

(Lüngen)